

Nach 18 Jahren Abschied von der Tafel Vaterstetten

„Ich ziehe die rote Schürze aus“

Drei Geschäftsführer, drei Vereinsvorsitzende und 20 Jahre ehrenamtliches soziales Engagement bei der Nachbarschaftshilfe (NBH) - darauf kann Ursula Kortyka zurückblicken, wenn sie zum nächsten Treffen der „Tafeldamen“ aufbricht und dort ihren offiziellen Abschied nimmt. „Ich war bei der Einrichtung des Tafelladens vor 18 Jahren, damals noch auf dem Reitsbergerhof in Vaterstetten, mit dabei, seitdem im Tafel-Team aktiv. Jetzt ziehe ich die rote Schürze aus“, sagt Kortyka.

Dabei war sie für die NBH noch weit mehr als engagierte [Tafeldame in der Lebensmittelausgabe für Bedürftige](#). Viele Jahre hat die Grasbrunnerin im Vorstand der NBH die Richtung des Vereins mitbestimmt, diskutiert, Beschlüsse gefasst und umgesetzt. „Ich habe seinerzeit das Engagement des Vereins und die unbedingte Hilfsbereitschaft der Mitarbeiter im eigenen familiären Umfeld erlebt und die NBH schätzen gelernt“, erzählt Kortyka von den Anfängen. „Als mir dann vor 20 Jahren die Kandidatur für den Vorstand angetragen wurde, habe ich nicht gezögert. Wir fanden die NBH damals schon gut.“

Seither habe sich viel getan. Die NBH hat expandiert. „Junge Familien können jetzt auch von dem großen Netzwerk der NBH profitieren. Die Tagespflege wurde eingerichtet. Moderne Konzepte für das betreute Wohnen zuhause bieten alten Menschen ganz neue Perspektiven für einen angenehmen Lebensabend. Das alles sind große Fortschritte“, sagt Kortyka.

Dass sie jetzt die rote Tafelschürze ablegt, heißt nicht, dass sie der NBH den Rücken kehrt. „Ich bin gern noch [beim monatlichen Spieletreff](#) mit den älteren Damen und Herren dabei. Die netten Begegnungen, die Freude bei den betreuten Gesellschaftsspielen, die Kontakte zu den anderen Helfern sind mir wichtig“, betont Kortyka.

Und der Spieletreff einmal im Monat lässt sich gut mit den privaten Plänen vereinbaren: „Ich will mich jetzt mehr um meine Familie, meinen Lebenspartner und unsere Freunde kümmern. Auch die kommen ein bisschen in die Jahre und Freundschaft will bekanntlich gepflegt sein.“



Ursula Kortyka bei einem Treffen der Tafelhelfer
Foto: nachbarschaftshilfe

→→→ **Fotos vom Dankeschön-Essen auf Seite 2**

März 2020

kreissparkasse
münchen starnberg ebersberg
iban:
DE95 7025 0150 0000 5590 96
bic: BYLADEM1KMS

raiffeisenbank
zorneding
iban:
DE93 7016 9619 0000 2343 38
bic: GENODEF 1ZOR

postbank
münchen
iban:
DE83 7001 0080 0212 1408 02
bic: PBNKDEFF

bürozeiten

montag bis freitag
8 - 12 uhr
montag bis donnerstag
14-17 uhr

**nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflegedienste
in den gemeinden
vaterstetten,
zorneding und
grasbrunn e.v.**

brunnenstraße 28
85598 baldham
telefon 0 81 06 / 3 68 46
telefax 0 81 06 / 36 84 84
www.nbh-vaterstetten.de
info@nbh-vaterstetten.de

TAFEL



VATERSTETTEN

nachbarschaftshilfe
sozialdienste
pflagedienste



vaterstetten | zorneding | grasbrunn



Am Ende doch mit roter und signierter Schürze (v.l.): Ursula Kortyka, 1. Vorstandsvorsitzender Franz Pfluger, NBH-Tafelverantwortliche Julia Haigis
Foto: nachbarschaftshilfe

Abschiedsgeschenk und Speisekarte beim Dankeschön-Essen für die Tafelhelfer*innen
Fotos: nachbarschaftshilfe



Menü

- Frischer Fetaalat mit Orangenvinaigrette, Tomaten und geräucherten Mandarinen
- Samtige Karottensuppe mit geräucherten Brezeln, Sellerie und Petersilie
- Tatar vom hausgebräuteten Süßholzwild mit Vogerl- und Wildkartoffeln, Sellerie und Ziegenkäse
- Offener Schinken, Kartoffelknödel und Krautsalat mit Dinkelbrot
- Im ganzen geschwarte Hähnchenbrust in dunder Söze mit Beirwan, Schaitzen und Egerlingen
- Norwegisches Lachsfilet dazu frisches Magerfleisch mit Kartoffeln
- Spinat-Bergkäsepfannkuch auf Dill-Zitronen-Quark mit marinierten Salatbelegen
- auf raffiniertem Käse mit marinierten Salatbelegen
- Apfelfächerchen im Bierfest gebacken, mit Zimt-Zucker und Vanille
- Geschichtliches Hüppentörtchen mit Mousse von weißer Schokolade und Herbschokolade dazu Zentsche
- Zitronenmorbet (2 Kugeln) mit Minze

2. März 2020